

Öl- und Gassparte von Norsk Hydro ASA fusioniert mit Statoil

29.09.2007 | [Redaktion](#)

Die Öl- und Gassparte von Norsk Hydro ASA fusioniert zum 1. Oktober 2007 mit Statoil. Der neu entstandene Konzern wird vorerst den Namen StatoilHydro tragen, einigte sich aber darauf, für die Zukunft einen neuen Namen und ein neues Logo zu entwickeln.

Norsk Hydro will sich nach eigenen Angaben in Zukunft hauptsächlich auf sein Aluminiumgeschäft und die Energieerzeugung aus Wasserkraft konzentrieren, während die neue Gesellschaft StatoilHydro hofft, sich von jetzt an auf dem internationalen Markt besser gegen andere Ölkonzerne behaupten zu können.

Die Ticker Codes STL für die Osloer Börse bzw. STO für die New York Stock Exchange sowie die ISIN NO0010096985 bleiben unverändert.

© Redaktion [Rohstoff-Welt.de](#)

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/33893--Oel--und-Gassparte-von-Norsk-Hydro-ASA-fusioniert-mit-Statoil.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).